

<h1 style="margin: 0;">Vorlage</h1>		<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	
		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	Vorlage-Nr.: 280/17
Der Bürgermeister Fachbereich: Beigeordnete	zur Vorberaterung an:	<input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Finanzausschuss <input type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Bühnenausschuss <input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat:	
Datum: 14.08.2017	zur Unterrichtung an:	<input type="checkbox"/> Personalrat	
	zum Beschluss an:	<input type="checkbox"/> Hauptausschuss am: <input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung am: 13. September 2017	

Beitritt der Stadt Schwedt/Oder und der Uckermärkischen Bühnen Schwedt zum Theater- und Konzertverbund des Landes Brandenburg

Beschlussentwurf:

Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt den Bürgermeister und die Beigeordnete, die Vereinbarung über Ziele, Leistungen und die gemeinsame Finanzierung des Theater- und Konzertverbundes in den Jahren 2017 und 2018 mit dem Land Brandenburg zu unterzeichnen.

Finanzielle Auswirkungen:				
<input type="checkbox"/> keine	<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> im Finanzhaushalt		
<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>sind</u> im Haushaltsplan eingestellt.		<input type="checkbox"/> Die Mittel <u>werden</u> in den Haushaltsplan eingestellt.		
Erträge:	Produktkonto:	Aufwendungen:	Produktkonto:	Haushaltsjahr:
3.228.600	26101.4141000			2018
510.100	26101.4142020	5.630.300	26101.5315000	2018
				2018
Einzahlungen:		Auszahlungen:		
3.228.600	26101.6141000			2018
510.100	26101.6142020	5.630.300	26101.7315000	2018
				2018
<input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nicht</u> zur Verfügung. <input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nur in folgender Höhe</u> zur Verfügung: <input type="checkbox"/> <u>Mindererträge/Mindereinzahlungen</u> werden in folgender Höhe wirksam:				
Deckungsvorschlag:				
Datum/Unterschrift Kämmerin Regina Ziemendorf				

Bürgermeister Jürgen Polzehl	Beigeordnete Annekathrin Hoppe	Fachbereichsleiter/in Annekathrin Hoppe
---------------------------------	-----------------------------------	--

Die Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/> hat in ihrer	Sitzung am
Der Hauptausschuss	<input type="checkbox"/> hat in seiner	Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

Begründung:

Das Land Brandenburg verfolgt mit dem Theater- und Konzertverbund das kulturpolitische Leitziel, die kulturellen Angebote unabhängig von Herkunft, sozialer oder finanzieller Lage für jederman zugänglich zu machen und damit die kulturelle Integration, Inklusion und Innovation zu stärken.

Eine wichtige und unverzichtbare Grundlage bilden dabei die künstlerisch anspruchsvollen Leistungen und Spielpläne der Theater und Orchester.

Der Theater- und Konzertverbund sichert arbeitsteilig mit den Kommunen ein anspruchsvolles und lebendiges Theater- und Konzertangebot.

Folgende kommunale Träger treten der Vereinbarung mit dem Land Brandenburg bei:

- die Stadt Brandenburg an der Havel
- die Stadt Frankfurt/Oder
- die Landeshauptstadt Potsdam
- die Stadt Schwedt/Oder

sowie der Zweckverband „Neue Bühne – Niederlausitzer Theaterstädtebund Senftenberg“.

Weiterhin treten der Vereinbarung folgende kulturelle Verbundeinrichtungen bei:

- die Brandenburger Theater GmbH
- die Messe- und Veranstaltungs GmbH, Kleistforum Frankfurt/Oder
- das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt
- die Hans Otto Theater GmbH
- die Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam GmbH
- die Uckermärkischen Bühnen Schwedt

sowie wiederum der Zweckverband „Neue Bühne – Niederlausitzer Theaterstädtebund Senftenberg“.

Im Rahmen der Vereinbarung verpflichten sich das Land Brandenburg sowie die kommunalen Träger zur Finanzierung ihrer jeweiligen kulturellen Einrichtung.

Für die Uckermärkischen Bühnen Schwedt werden die Zuschüsse sowohl vom Land Brandenburg als auch vom kommunalen Träger für die Jahre 2017 und 2018 vereinbart.

Für das Jahr 2017 entsprechen die Zuschüsse dem Wirtschaftsplan der Uckermärkischen Bühnen und dem Haushaltsplan der Stadt Schwedt/Oder.

Für das Jahr 2018 ist die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan der Uckermärkischen Bühnen Schwedt und den Haushaltsplan der Stadt Schwedt/Oder im Dezember 2017 geplant. Die vorliegenden Zuschüsse entsprechen den jeweiligen Planentwürfen.

Da die vorliegende Vereinbarung jedoch auch das bereits laufende Haushaltsjahr betrifft und mit dessen Unterzeichnung auch die diesjährigen Landeszuschüsse gesichert werden, ist die Unterzeichnung vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2018 der Stadt Schwedt/Oder erforderlich.

Im kommunalen Anteil ist auch der Zuschuss des Landkreises enthalten, der vertraglich bis zum Jahr 2020 gesichert ist.

Weiterhin verpflichten sich die kulturellen Verbundeinrichtungen zum Austausch von Veranstaltungen.

Die Veranstaltungen sind im Rahmen der Vereinbarung sowohl als Anbieter als auch als Abnehmer genau festgelegt.

Die Vereinbarung wurde durch das Land Brandenburg, vertreten durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur bereits unterzeichnet.

Auf Grund der gesicherten Zuschüsse können die zusätzlichen Angebote in den Spielplan aufgenommen werden.

Für den Beitritt zum Theater- und Konzertverbund des Landes Brandenburg als öffentlich-rechtliche Vereinbarung ist gemäß § 28 Absatz 2 Nr. 24 BbgKVerf die Zustimmung der Gemeindevertretung erforderlich.